



Protokoll der Diskussionsrunde vom 18.10.2017

- I. Grillfest
- II. Bierstand an der Kerwe

Teilnehmer: 16

I. Grillfest

Sichtweise des Stammerats:

Das Grillfest hat eine lange Tradition im Stamm, jedoch gibt es offensichtlich einen großen Interessenmangel seitens vieler Mitglieder. Die Helferliste ist nur schwer zu füllen und dieses Jahr waren viele Dienste unterbesetzt oder mussten ausfallen. In den letzten Jahren blieb die Hauptorganisation des Grillfests an Berthold, der Stammesführung und weniger Freiwilliger hängen. Potentielle Helfer reagieren nicht auf Emails o.ä. und man muss jeden mehrfach anhauen, bis eine Antwort folgt, sofern überhaupt eine Antwort folgt. Die Zahlen der Kuchen- und Salatspenden gehen gegen Null, da niemand mehr bereit scheint, helfen zu wollen. Zudem gehen die Besucherzahlen von Jahr zu Jahr zurück. Das Grillfest soll uns guttun und nicht als mühselige Last erscheinen.

Unsere Ideen waren bisher, ein Grillfest nur für Mitglieder zu gestalten, bei dem dann nur mittags ein Dienst für den Grill und Getränke gestellt werden muss. Alternativ könnte man eine komplett andere Aktion starten. Auf jeden Fall sollte ein Organisations-Team für eine zukünftige Veranstaltung gestellt werden, welches sich frühzeitig um die Planung und Durchführung kümmert.

Ideensammlung der Runde:

- Essensorganisation umgestalten:
Die Essensauswahl ist sehr groß, was dementsprechend viele Dienste mit sich bringt. Eine geringe Auswahl von Schwenker und Bratwurst würde weniger Dienst erfordern und wäre völlig ausreichend als Essensangebot auf einem „Grillfest“.
- Terminänderung:
Das Grillfest liegt immer in Mitten von vielen Pfadfinderaktionen (Pfungstlager, Sternfahrt, Wölflingslager, ...). Ein anderer Termin könnte evtl. für mehr Motivation sorgen.
- Andere Form von Grillfest:
Das Grillfest sollte umgestaltet werden. Möglich wären, wie vom Stammesrat vorgeschlagen, ein stammesinternes Grillfest oder eine komplette Umstrukturierung, wie z.B. eine Wanderung zum Seewoog und dort Grillen oder ein Herbstfest mit Wein- und Saugmagenverköstigung.
- Telefonlisten und Schichten:
Die Telefonlisten seien zum Teil nicht mehr aktuell und die Schichtzeiten zu lange bzw. nicht flexibel genug. Gerade bei den Schichten gibt es hier verschiedene Meinungen, jedoch scheint die Schichtzeiteinteilung nicht der Hauptgrund für die Problemsituation zu sein.



Fazit:

Es gibt ein Organisations-Team für eine zukünftige Veranstaltung. Das Team setzt sich zusammen aus: Flo, Leif, Jonas, Berthold, weidisch, Nils, Markus, Merz, Felix

Das Orga-Team ist für die Planung und Durchführung zuständig, d.h. das Team plant eine Aktion unter Beachtung der Ideen und Meinungen in der Diskussionsrunde. Wer also seinen Beitrag zu einer zukünftigen Aktion leisten möchte, kann dem Orga-Team beitreten und bei der Gestaltung helfen.

II. Bierstand an der Kerwe

Sichtweise des Stammesrats:

Der Getränkestand an der Ramsteiner Kerwe macht nicht so große Probleme wie das Grillfest, dennoch besteht hier auch Handlungsbedarf. Die Hilfsbereitschaft geht zurück: Die Helferliste ist nur schwer zu füllen, meistens machen viele Helfer mehrere Schichten und wie auch beim Grillfest bekommt man oft keine oder erst nach mehrmaligem Fragen eine Antwort. Auffällig ist vor allem, dass viele Stammesmitglieder vor dem Stand anzutreffen sind, aber keine Lust haben, einen Dienst zu übernehmen. Vor allem letzteres stimmt uns sehr traurig, weil es keine großen Umstände bereitet, einen Dienst zu übernehmen, und mit mehreren Leuten macht es auch gleich mehr Spaß.

Dieses Jahr hatten wir ein separates Organisations-Team für die Kerwe. Das ist soweit eine gute Idee und hat im Endeffekt auch gut funktioniert, jedoch standen wir dieses Jahr zwei Wochen vor der Kerwe vor der Entscheidung, den Bierstand abzusagen, aufgrund einer quasi leeren Helferliste. Zudem musste die erste Schicht am Dienstag ausfallen.

Unter der Planung und Organisation durch ein Orga-Team sehen wir eine Zukunft für den Bierstand, zumal wir diesen nicht aufgeben wollen. Er repräsentiert unseren Verein in der Stadt!

Ideen:

- **Organisationsteam stellen:**
Es sollte wie dieses Jahr auch in Zukunft ein Orga-Team geben, welches sich schon frühzeitig um die Belegung der Dienste kümmert. Das Bestellen des Stands und der Getränke stellt normalerweise kein Problem dar.
- **Telefonlisten:**
Die Listen sollten ggf. nochmal überarbeitet und aktualisiert werden.
- **Potentielle Helfer vorm Stand:**
Hier könnte man nochmals versuchen, ein Gespräch mit den „Kein-Bock-Absagern“ zu suchen und an sie zu appellieren, den Verein zu unterstützen. Zudem könnte man hinterfragen, woran es liegt, dass viele keinen Bock haben.



Fazit:

Der Bierstand an der Kerwe sollte auf jeden Fall bestehen bleiben! Es gibt ein Organisations-Team, bestehend aus: Flo, Jochen, Leif, Thomas Altherr, Kerstin Prussas

Dieses Team ist zuständig für die frühzeitige Planung und Einteilung der Dienste.

Sollte sich im folgenden Jahr keine Änderung oder gar eine Verschlechterung feststellen lassen, müssen wir unser Konzept nochmals überdenken.